

**Um Lernen mit digitalen Medien sinnvoll zu fördern, ist es für Schulleitung und Kollegium wichtig, didaktische Konzepte für ihren Einsatz zu entwickeln. Dr. Jörg Teichert und Britta Ratajczak erklären, welche Aufgaben und Chancen die Digitalisierung mit sich bringt.**

**Schulentwicklung hört nie auf. Welche Themen drängen im Moment am meisten? Kann man das überhaupt pauschal sagen oder ist das von Schule zu Schule unterschiedlich?**

Es gibt im Rahmen der Schulentwicklung Themen, die alle Schulen bewegen. Dies betrifft momentan zum Beispiel die Digitalisierung, aber auch andere Bereiche wie das personalisierte Lernen im Zuge der zunehmenden Heterogenität der Schülerschaft oder den zukünftigen Umgang mit Belastungen im Sinne von Personalmangel und zunehmenden Anforderungen an die Lehrkräfte. Trotzdem spielen die spezifischen Gegebenheiten und die Bedingungen, unter denen einzelne Schulen arbeiten, immer eine besondere Rolle. So haben Grundschulen zum Beispiel andere Voraussetzungen und Bedürfnisse als Gymnasien oder berufsbildende Schulen.

**An der Weiterentwicklung der Digitalisierung in Schulen sind nicht nur Schulleiter\_innen und Lehrer\_innen beteiligt. In wie weit kann/sollte man auch die Schüler\_innen an dem Prozess beteiligen?**

Da Schulen die Bedürfnisse ihrer Zielgruppe berücksichtigen müssen, kann eine Beteiligung der Schüler\_innen an einigen Stellen sicherlich sinnvoll sein. So können sie an bestimmten Stellen Feedback geben und in laufende Prozesse eingebunden werden. Auch im Zuge der Digitalisierung können Schüler\_innen bei der Auswahl digitaler Anwendungen für bestimmte Lernsituationen wichtig sein und Erfahrungswerte einbringen. Natürlich müssen hier altersgruppenspezifische Unterschiede entsprechend berücksichtigt werden.

**Digitalisierung ist seit Jahren ein zentrales Thema. Aufgrund der aktuellen Situation haben die Schulen keine andere Wahl, als Inhalte digital zu vermitteln. Sind wir jetzt zu einem langfristigen Wandel gezwungen oder handelt sich um kurzfristige Lösungen?**

Angesichts der aktuellen Corona-Epidemie hat sich die Einschätzung zur digitalen Vermittlung von Wissen und zu anderen Präsentations- und Prüfungsformaten nach unserer Wahrnehmung deutlich verschoben. Sehr viel mehr Lehrende setzen sich mit digitalen Möglichkeiten auseinander und sammeln Erfahrungen damit. Sicherlich wird nicht alles davon Bestand haben, sondern vieles wird zukünftig, richtigerweise, wieder in der etablierten Präsenzform erledigt werden. Wir sind aber davon überzeugt, dass dieser Gewinn an Erfahrung und Wissen im Umgang mit digitalem Lernen sich dauerhaft in der Etablierung von Neuem niederschlagen wird. Vor allem die Nutzung von digitalen Tools für Online-Veranstaltungen ist spannend und hat Zukunftspotential. Hoffentlich bekommen jetzt auch digitale Lernplattformen einen entscheidenden Schub.



### Zum Weiterlesen:

Digitalisierung: Neue Aufgaben der Schulleitung  
Herausgegeben von Jörg Teichert & Britta Ratajczak  
ISBN: 978-3-407-63188-6 | 148 Seiten | 29,95 Euro | 2020  
auch als E-Book erhältlich